

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Männersport 50plus - Gymnastik & Volleyball

##### Wir suchen neue Sportkameraden!

Du willst gezielt etwas für deinen Körper tun und dabei Spaß haben? Wir haben einige Plätze frei.

Mittwoch 20 - 20:15 h Aufwärmen  
20 - 21:45h » (optional)  
20:15 - 21:00 h Gymnastik  
21:00 - 21:45 h Volleyball  
(optional)

Unser Angebot:

#### Gymnastik

45 Minuten Gymnastik unter Anleitung von Rico Lißner. Rico versteht es, eine schonende aber sehr wirksame Gymnastik mit Spaß zu verbinden. Kräftigung, Dehnung, Koordination und Gleichgewicht sind wichtige Themen.

#### Volleyball (optional)

Gut aufgewärmt von der Gymnastik spielen wir Volleyball unter Anleitung von Dieter Bär. Dieter war früher erfolgreicher Trainer der Ettlinger Volleyball-Damen. Von deren Niveau sind wir leider meilenweit entfernt. Spaß haben wir aber trotzdem.

#### Radfahren/Wandern (Ferienzeit)

Wenn in der Ferienzeit die Sporthalle nicht verfügbar ist, kann jeder, der Lust hat, an unseren Radtouren teilnehmen. Fahrrad oder E-Bike können individuell gewählt werden. Auch hier steht der Spaßfaktor mit einer zünftigen Einkehr im Vordergrund. Liegen die Schulferien in der kälteren Jahreszeit, „verirren“ wir uns bei einer Wanderung manchmal in eine Besenwirtschaft...

**Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann kannst Du einfach am Trainingstag vorbeikommen und probeweise (natürlich kostenlos und unverbindlich) mitmachen.**

#### Neue Kurse: Stockkampfkunst und Bewegungsimprovisation

Save the date!

- Stockkampfkunst und Bewegungsimprovisation für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene in der WL-Realschule: 7 Dienstage vom 17.09. - 12.11. & Samstag, 09.11.
- Stockkampfkunst für Kinder ab 8 Jahren in WL-Realschule jeweils donnerstags 18-19 Uhr: 7 Donnerstage ab 12.09. - 14.11.

#### Abt. Turnen

##### NEU! Eltern-Kind-Ballschule!

In diesem Kurs dürfen sich Eltern zusammen mit ihrem Kind (Alter: 4 - 6 Jahre) bewegen und austoben. Er findet ab dem 20.05. montags von 17 - 18 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt. Weitere Informationen: Kursleiter Lucian Henkelmann lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de.

#### Sport-Mix (6-12 Jahre)

Jeden Mittwoch von 17.45 - 18.45 Uhr findet in der Thiebauthschule das neue Angebot der SSV statt. Den Kindern werden in diesem Kurs diverse Sportspiele & -arten nähergebracht. Schaut einfach vorbei! Voranmeldungen sind nicht notwendig! Bei Fragen zum Kurs wenden Sie sich bitte an den Kursleiter Deniz Ates (deniz1993-Ates@web.de).

#### Abt. Jugendfußball

##### Jugend C2

##### SSV2 & SSV3

Am Mittwoch ging es für **SSV2** zur Victoria Berghausen. Das Spiel passte sich im ersten Durchgang dem Wetter an, es war ein wildes Gebolze von beiden Seiten. Erst kurz vor dem Seitenwechsel gelang Paul das 1:0. Im zweiten Durchgang lief der Ball dann flüssiger durch die SSV Reihen und Darius erhöhte auf 2:0. Kurz vor dem Ende sicherte David durch einen Strafstoß das 3:0. Am Freitag traf **SSV3** auf den TSV Reichenbach. Im ersten Durchgang neutralisierten sich beide Teams, allein das 1:0 sorgte für Heiterkeit. Kurz vor dem abwehrbereiten Gästekeeper versprang der Ball, Isa musste nur noch einschleichen. Nach dem Wechsel erhöhte der SSV durch Leo und Isa auf 3:0 und das Spiel schien entschieden. Der Anschlusstreffer mobilisierte beim Gegner neue Kräfte, die beim SSV mehr und mehr schwanden. Hochnervös lud man die Gäste zum Toreschießen ein und plötzlich war die Führung dahin. Am Ende musste man froh sein, dass man wenigstens ein Unentschieden über die Zeit gerettet hat.

##### Jugend D1

##### D1, SSV2

Letzten Sonntag entführten die SSV-Kicker verdient die Punkte aus Neureut. Nach einer schönen Flanke von Felix vollendete Niclas in Goalgetter-Manier. Nach einem gut platzierten Eckball von Nicola erzielte in der 2. Halbzeit Marco endlich sein überfälliges Kopfballdoor. Mit einem festen und platzierten Schuss verwandelte Raul einen Freistoß direkt. Kurz vor Schluss gelang im Gewusel durch Zusammenarbeit von Luigi und Niklas der 0:4-Endstand. Somit wurde der 3. Platz gefestigt. Paul (Tor), Marco (1), Felix, Luca, Niklas Sch., Mikail, Emre, Jonathan, Niclas E. (1) Nicola, Raul (1), Luigi(1)

#### Abt. Leichtathletik

##### Arbogast gewinnt erneut die Badische Meile

Jannick Arbogast, der letztjährige deutsche Meister im 10 km-Straßenlauf, zeigte am Sonntag bei der Badischen Meile in Karlsruhe, dass er auch in diesem Jahr schon früh in der Saison nahtlos an die Klasseleistungen vom vergangenen Jahr anknüpfen kann. Über die ca. 8,9 km lange „Meile“ siegte Arbogast, der Mitglied des Stadtwerke Ettlingen-LG Region Karlsruhe-Laufteams ist, in

der sehr guten Zeit von 28:27 Minuten sowie mit einem beeindruckenden Vorsprung von mehr als 10 Sekunden vor dem Zweitplatzierten Jasper Püschel (ebenfalls LG Region Karlsruhe). Als Fünfter überquerte mit Christoph Uhl ein weiterer SSV-Langstreckler in der ebenfalls starken Zeit von 29:36 Minuten die Ziellinie und komplettierte den Erfolg.



Jannick Arbogast

Foto: Tobias Lotz

#### Jugendstaffeln qualifizieren sich für die deutschen Meisterschaften

Im Rahmen eines in Frankfurt ausgetragenen Qualifikationswettkampfes für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften sicherten sich drei SSV-Jugendliche in den 4x100 m-Staffeln der weiblichen und der männlichen Jugend der LG Region Karlsruhe gleich zu Beginn der Freiluftsaison das Ticket für die deutschen Staffel-Meisterschaften.

In der Staffel der männlichen Jugend U16 unterboten Emil Adam und Philipp Schwarzwälder zusammen mit ihren Teamkollegen Hendrik Bung und Heiko Gussmann vom MTV Karlsruhe in der Zeit von 47,15 sec. die Qualifikationsnorm deutlich.

Bei der weiblichen Jugend holte sich Shaheen Klein (SSV) gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen Marie Streichsbier, Nele Zwirner und Mikaelle Assani (alle drei vom MTV Karlsruhe) in der Zeit von 49,43 sec. sogar gleich zwei Qualifikationen und zwar sowohl für die Jugend U18- als auch für die Jugend U20-Deutsche Meisterschaft.

#### Top-Platzierungen auf internationaler Ebene

Mit starken Leistungen und Top-Platzierungen konnten die SSV-Mittel- und Langstreckenläufer beim 29. internationalen Läufermeeting in Pliezhausen überzeugen. Bei diesem Läufermeeting standen für die SSV-Läufer, die alle Mitglieder des Stadtwerke Ettlingen - LG Region Karlsruhe Laufteams sind, sowohl Hindernisläufe als auch sonst eher selten gelaufene Strecken wie z.B. die 1.000 und 2.000 m Distanzen auf dem Programm.

Christoph Kessler musste sich bei den Männern über die 1.000 m in der sehr guten Zeit

von 2:22,32 min. nur um hauchdünne zwei Zehntelsekunden dem Algerier Cherrad Ousama geschlagen geben. Im 1.000 m Lauf der Frauen zeigte Jana Reinert, dass ihre Formkurve endlich wieder nach oben zeigt und sie auf internationaler Ebene schon ganz in die Spitze laufen kann. In der guten Zeit von 2:42,60 min holte auch sie sich einen zweiten Platz.

Einen starken Auftritt hatte auch Johanna Flacke, die sich an die für sie eher „ungewöhnliche“ 2.000 m-Hindernisstrecke wagte und dafür mit der guten Zeit von 7:09,22 min. und Platz 4 belohnt wurde. Über die 2.000 m Hindernisstrecke der Männer belegte Christoph Wallner mit neuer Saisonbestleistung von 6:01,74 min Platz 5.

### Freizeit-Leichtathletikgruppe startet wieder

Ab sofort findet freitags von 19 Uhr bis 21 Uhr wieder das Training der Freizeit-Leichtathletikgruppe im Albgastadion statt. An diesem Training können alle Ettlinger Leichtathletik-Interessierte von der Jugend bis zu den Erwachsenen mitmachen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Einfach ins Albgastadion kommen und mitmachen!

Bitte beachten: Momentan ist aufgrund der laufenden Baumaßnahmen ein Zugang ins Stadion nur auf der Seite der alten B3 / Rotkreuzstation möglich

## Lauftreff Ettlingen

### 19. Trollinger Marathon (5. Mai)

Am kühlen Sonntagmorgen starteten 7.500 Läuferinnen und Läufer beim Trollinger Marathon/Halbmarathon, einige mehr als noch im letzten Jahr. Der Lauf war bestens organisiert und selbst der Wettergott hatte ein Einsehen. Die anspruchsvolle Strecke führte durch eine schöne Weinbaulandschaft und reizvolle Dörfer, begleitet von den Zurufen der Zuschauer und einigen Musikkapellen. Erschöpft, aber glücklich kamen die Läuferinnen und Läufer durch das Zielbanner im Frankenstadion an.

#### Ergebnisse über 21,1 km

Name	Zeit	AK	Rang
Rauenbühler, Dieter	1:45:01	M55	45
Maier, Rolf	1:55:50	M65	9
Weber, Bernd	1:58:31	M60	53

### 14. Uhdinger Pfahlbaumarathon (11. Mai)

Es ist der schönste Naturlauf der Bodensee-region und er ging in seine 14. Runde. Um ein Haar wäre er so richtig ins Wasser gefallen. Noch 30 Minuten vor dem Start regnete es sehr stark und die Windböen fegten über den See in Unteruhldingen. Aber der Wettergott meinte es gut mit den Läufern. Mussten die Kids noch teilweise im Regen ihre 0,4 und 0,8 km absolvieren, hatten die Läufer der übrigen Distanzen richtig Glück. Bei 11 Grad und mittlerweile trockenem Wetter ging es um 13:20 Uhr für die Halbmarathonis auf die Strecke und 15 min. später für die 10 km und 4 km Läufer. Ein wirklich

wunderschöner Lauf, derteils am See entlang, teils durch die Wälder im Hinterland geht. Die Halbmarathonläufer laufen zum Schloss Salem hoch und haben das Privileg, durch den eindrucksvollen Schlosshof zu laufen, ehe es über den Affenberg und die Wallfahrtskirche Birnau, von der man einen wunderschönen Blick auf den See hat, wieder in Richtung Pfahlbauten geht. Vom LT Ettlingen gönnte sich das Ehepaar Garcia diesen Lauf.

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Stephanie	1:03:52	W40	28

#### Ergebnis über 10,0 km (ca. 110 HM)

Garcia, Markus	1:42:23	M40	25
----------------	---------	-----	----

#### Ergebnis über 21,1 km (ca. 220 HM)

### 38. Grand Prix von Bern (11. Mai)

Und wieder gab es beim Grand Prix von Bern eine neue Rekordmeldung. 32 425 Läufer/-innen hatten sich für die 38. Ausgabe des Grand Prix gemeldet. Vor den Großen darf der Nachwuchs sein Können zeigen und dann heißt es Startfrei für den Altstadtlauf mit 4,7 km respektive den Grand Prix mit 16,06 km, die „10 schönsten Meilen der Welt“, was das Frauen-Quartett aus Ettlingen erneut bestätigen konnte. Die Strecke führt an den Sehenswürdigkeiten vorbei, der Zytglogge, der Nydeggbücke, an der gletscherwassergrünen Aare und über den Tiergarten. Der Wettergott hatte auch ein Einsehen, nur zum Zieleinlauf gab es einen „Tusch“. Das größte Lob verdient wieder einmal das Berner Publikum, trotz kühler Temperaturen säumten sie die Strecke und feuerten unentwegt die Sportler an.

#### Ergebnisse 10 Meilen

Name	Zeit	AK	Rang
Walter Eveline	1:31:11	W55	80
Angela Ries	1:32:12	W40	240
Silvia Schwald	1:36:07	W55	122
Silke Jörger	1:40:05	W50	276

### 16. SRH Dämmer Marathon (11. Mai)

Die Veranstalter in Mannheim waren trotz kühler und zum Teil starker Windböen während des Laufs doch sehr zufrieden mit der Anzahl der über 10.000 gemeldeten Teilnehmer über alle angebotenen Distanzen. Beim Marathon waren bei den insgesamt fast 600 Läuferinnen und Läufer auch zwei Läufer des LT zu ihrem ersten Marathondebüt um 19 Uhr am Start und machten sich auf den Weg zum Ziel in der Augustanlage im Rosengarten. Tolle Zeiten haben die zwei erreicht.

#### Marathon-Ergebnisse

Name	Zeit	AK	Rang
Schultz, Stefan	3:30:18	M45	15
Christ, Tobias	3:41:40	M40	27

### 35. Internationaler Schluchseelauf (12. Mai)

Auf 1000 Metern Höhe über 18,2 km, überwiegend auf Naturwegen um den landschaftlich schönen Schluchsee, waren in diesem Jahr beim Schluchseelauf insgesamt 1757 Teilnehmer am Start. Mit dabei auch Friedolin Einwald.

### Ergebnis über 18,2 km

Name	Zeit	AK	Rang
Einwald, Friedolin	1:25:19	MHK	56

## TSV Ettlingen

### Abt. Gymnastik

#### FITMIX-Gymnastik für die Frau

Mit Power in die Woche starten! Mit einer Mischung aus Bauch-Beine-Po und Cardio Toning wird bei passender Musik jeden Montagvormittag gemeinsam trainiert. Ein entspannter Abschluss aus Pilates und Dehnübungen rundet das Sportangebot ab.

Interessiert? Dann gerne unverbindlich vorbeischauen und mitmachen, montags von 10 bis 11 Uhr in der Sporthalle am Dickhäuterplatz. Feste Turnschuhe, ein Handtuch und etwas zu trinken mitbringen.

Mehr Infos gibt es unter Tel. 07222 / 9413640 oder unter [www.tsv-ettlingen.de](http://www.tsv-ettlingen.de)

### Abt. Basketballjugend

#### U10 Minis mit erstem Testspiel

Die U10 des TSV Ettlingen empfing am letzten Freitag die U10 aus Berghausen für ein Testspiel in der Thiebauthalle. Hoch motiviert gingen die kleinen TSV Basketballer und Basketballerinnen in das Spiel hinein. Für viele Kinder der Ettlinger Mannschaft war es das erste Basketballspiel mit Trikot, Schiedsrichter und gegnerischer Mannschaft, wodurch man am Anfang noch die Nervosität der einzelnen Spieler und Spielerinnen gemerkt hat. Diese legte sich während dem Spiel und alle konnten das, was sie in dieser Saison schon im Training gelernt haben, auf dem Spielfeld zeigen.

Vielen Dank an alle Zuschauer, die unsere Mannschaft von Anfang bis Ende des Spiels kräftig angefeuert und dadurch eine tolle Stimmung in der Halle erzeugt haben.



Foto: Lena Weigel

## TSC Sibylla Ettlingen

### Turnier-Debut von Dietmar Schediwie und Tatjana Beinhauer

Mit Spannung war der erste Turnierauftritt des neuen Spitzenpaares des TSC Sibylla erwartet worden: **Dietmar Schediwie und**

**Tatjana Beinhauer** gingen am vergangenen Wochenende in Karlsruhe im Rahmen der Trophy-Serie des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg in vier Turnieren der A-Klasse, der „Zweiten Bundesliga“ des Tanzsportes, erstmals in dieser Paar-Kombination an den Start.

Das Turnier-Debut gelang überzeugend: In allen Turnieren stand das Paar im Finale, errang einen 4., zwei 2. und einen 1. Platz und ließ bei den vier Starts insgesamt 20 Paare hinter sich! In den ersten Turniertänzen zu Beginn des Wochenendes noch etwas verhalten, steigerte sich das Paar von Runde zu Runde und von Turnier zu Turnier und beeindruckte durch hohe Musikalität. Dabei zeigte sich zunehmend die Paar-Koordination und Feinabstimmung, ohne die Turnierfolge in den höchsten Leistungsklassen nicht möglich sind.

In 14 Tagen werden Dietmar und Tatjana in Frankfurt bei den A-Turnieren von „Hessen tanzt“ gegen die nationale und internationale Konkurrenz antreten – wir drücken dem sympathischen Paar dazu die Daumen.



Links: Dietmar & Tatjana (A-Klasse),  
rechts Florian & Sylvia (B-Klasse)

Foto: TSC Sibylla

### Florian Pospel und Sylvia Streit in die B-Klasse aufgestiegen

Am Samstag traten **Florian Pospel und Sylvia Streit** ein letztes Mal in der C-Klasse Standard an und holten sich dort ihre 20. Platzierung, dann machten sie „den Sack zu“ und stiegen in die nächsthöhere Klasse, die B-Klasse auf. Am Sonntag trat das frischgebackene B-Paar dann zum ersten Mal in der neuen Leistungsklasse an und durfte sogar „Final-Luft“ schnuppern: Mit dem 6. Platz im Finale der HGR II B Standard stellten sie sich den anderen Paaren und Wertungsrichtern vor und konnten sich dabei auch darüber freuen, dass einzelne Wertungsrichter sie in ihrem ersten Turnier weiter vorne sahen.

In den nächsten Wochen steht allerdings die Erarbeitung neuer Wettkampf-Choreographien und Techniken im Vordergrund, denn in der B-Klasse dürfen zum ersten Mal alle Tänze und Figuren in die technisch aufwändigen Turnierprogramme eingebaut werden. Der TSC Sibylla ist sich sicher, dass sein neues B-Paar seinen Weg gehen wird.

### Erfolgreiches Turnierwochenende

Mit 19 Starts auf der TBW-Trophy in Karlsruhe am vergangenen Wochenende hat der TSC Sibylla eine neue Bestmarke gesetzt. Sieben

Standard- und Latein-Paare des Clubs traten am Samstag und Sonntag auf insgesamt 16 der 32 Turniere an und stellten sich in den Startklassen D/C/B/A in Standard und D/C/B in Latein der Konkurrenz aus Baden-Württemberg und den angrenzenden Landesverbänden. Dabei erreichten sie 9-mal das Finale, 6-mal das Semifinale, errangen 7 gültige Aufstiegs-Platzierungen und sicherten sich Punkte für insgesamt 111 geschlagene Paare.

In der **HGR D Latein** tanzten **Lukas Gerstner und Melina März** ihr erstes gemeinsames Turnier. Trotz Nervosität konnten die beiden mit einer tollen Leistung in die nächste Runde einziehen. Dort sicherten sie sich einen guten zwölften Platz von 20 gestarteten Paaren. Auch am zweiten Turniertag gingen sie in der **HGR D Latein** an den Start und verpassten um Haaresbreite den Einzug in die erste Zwischenrunde; nur ein Kreuz mehr hätte bereits für die nächste Runde gereicht.

In neuem Outfit traten **Daniel Merkel und Nathalie Bechtold** in der **HGR C Latein** auf das Parkett. In der Vorrunde überzeugten sie die Mehrheit der Wertungsrichter von sich und zogen im vorderen Teil des Startfeldes in die Zwischenrunde ein. Am Ende verfehlten die beiden nur knapp das Finale in der C-Klasse, zeigten sich aber angesichts des starken Feldes sehr zufrieden mit ihrem Tanzen. Auch am zweiten Tag starteten die beiden gut aufgelegt in ihr erstes Turnier des Tages. In Runde 1 konnten die beiden die Wertungsrichter von sich überzeugen und erreichten souverän das Semifinale. Für das Finale reichte es bei starker Konkurrenz in diesem Turnier leider nicht.

Im anschließenden Standardblock traten **Nathalie und Daniel** in der **HGR C** an. Nach einer sehr guten Vorrunde mit großer, stabiler Haltung und Drive im Tanzen erreichten sie mühelos mit allen Kreuzen die zweite Runde. Auch in der zweiten Runde zeigten die beiden eine wirklich gute Leistung - in einem starken C-Feld reichte es dieses Mal leider nicht für das Finale. Dennoch konnten die beiden insgesamt eine gute Punkte-Ausbeute für den beinahe zum Greifen nahen Aufstieg in die B-Klasse erzielen.

Ebenfalls zum ersten Mal in neuer Paarzusammenstellung in der **HGR B Latein** auf dem Parkett waren **Adrian Hemler und Veronika Brunnecker**. Glücklicherweise langer Pause wieder auf dem Parkett zu stehen, zogen die beiden souverän ins Finale und genossen es, unter den Augen von Familie und Freunden auf Platz 3 zu tanzen. Die vielen Zweien in den Wertungen der Endrunde zeigen, dass dieses Paar zukünftig wohl noch viele Erfolge feiern wird.

**Niels Modry und Anja Heck** gingen in der **HGR II D** und **HGR D Standard** an den Start. Die Turnierneulinge starteten mit einem Paukenschlag die TBW Trophy für den TSC Sibylla. Platz 2 im ersten Turnier des Tages und zahlreichen Einserwertungen bedeutete

für die beiden die erste Platzierung auf dem Punktekonto für den Aufstieg in die nächsthöhere Startklasse. In der HGR D tanzten sie nahe an das Semifinale heran. Zum zweiten Paukenschlag holte das Paar aber am zweiten Turniertag aus – wieder Finale, wieder eine Platzierung – dieses Mal Platz 4.

## Ski-Club Ettlingen

### Sommermedienrunde 2019

Herren 50	5:4
Herren 30	8:1
Herren 1	7:2
Herren 2	6:3
Damen 2	8:1
Damen 3	3:6
Damen 40	1:0 (Spielabbruch)
Damen 50.	1 2:7
Damen 50.	2 1:5
Herren 70	4:0
U14 m	6:0
U14 w	5:1
U16 m	2:4
U18 w	2:4

### Nachtrag von letztem Sonntag:

Die **3. Herrenmannschaft** startet mit einem überzeugenden 9:0-Derbysieg in die Sommerseason. Sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln ließ man den Gästen vom TC Ettlingen keine Chance auf einen Punktgewinn. Damit wurde der erste Grundstein für den direkten Wiederaufstieg gelegt. Am 19. Mai folgt das nächste Derby gegen den TC Ettlingenweier.

**SCE Herren 2** gewinnen souverän beim TC RW Karlsdorf mit 6:3. Ein Einzel und ein Doppel gingen über die volle Distanz von 3 Sätzen mit Ausgang für den SCE. Mit dabei: Konstantin Pfitzer, Nils Einstmann, Sebastian Klug, Yannick Fritz, Jonathan End und Lukas König  
Nächstes Spiel: 19.05. SCE2 - TC Bühl 1

### Nachruf

Wir trauern um Walter Rentmeister, unseren Freund und langjährigen Vereinsvorsitzenden, der über 13 Jahre (1980 – 1993) die Geschicke unseres Vereins bestimmte.

Mit beispielloser Einsatzfreude und mitreißendem Optimismus realisierte er mit seinen damaligen Vorstandskollegen auf unserem Tennisvereinsgelände im Baggerloch das „Jahrhundertwerk“ unseres Vereins, ein Hallenareal mit 4 Tennisplätzen, 4 Squash-Boxen, einem Fitness-Center und einem großzügigen Club-Restaurant.

Das auf diesen Tennisplätzen stattfindende alljährliche „Rudolf-Speck-Gedächtnisturnier“ erreichte unter seiner Ägide eine überregionale Bedeutung und gilt heute als eines der spektakulärsten Hallen-Tennisturniere im süddeutschen Raum.

Er intensivierte die Kontakte mit befreundeten Tennisclubs in den Ettlinger Partnerstädten Épernay und Clevedon. Regelmäßige gegenseitige Besuche und gemeinsames Tennisspiel waren das Ergebnis und führten zu vielen neuen internationalen Freundschaften.

Wir nehmen Abschied von ihm in großer Dankbarkeit für sein außergewöhnliches Engagement um unseren Verein.

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Damen spielen groß auf und qualifizieren sich für Oberliga

Viele Fragezeichen überschatteten die Tage und Wochen vor dem entscheidenden Relegationssonntag in Sindelfingen: Wie würde die junge Mannschaft mit dieser Drucksituation umgehen? Der wie viele Platz würde zum Aufstieg reichen? Konnte man eine genügend große und lautstarke Fanschar mobilisieren?

Auf all diese Fragen haben wir nun eine Antwort: Die fast 20 mitgereisten Fans machten ordentlich Stimmung und ließen die Anfangsnervosität schnell verfliegen. Die Teams aus Untergröningen und Sindelfingen waren stark, unsere Mädels waren jedoch auf Augenhöhe und am Ende sogar ein kleines Stück besser, sodass es im nachhinein egal ist, ob auch der Zweite oder Dritte aufsteigen wird. Denn der Erste tut es allemal.

Doch der Reihe nach: Nachdem der VfL Sindelfingen gegen den TSV Untergröningen mit 8:4 gewonnen hatte, wusste man, dass ein Sieg im ersten Spiel gegen letztgenannte Mannschaft den sicheren zweiten Platz bedeuten würde.

Keines der Teams konnte sich zu Beginn absetzen. In den Doppeln teilte man sich die Punkte, ebenso wie im vorderen und hinteren Paarkreuz. Hierbei punktete wie gewohnt die Paarung Kiara Maurer/Regina Hain sowie Shanice Steinecke und Regina Hain in den Einzeln. Kiara und Lara Pitz-Jung mussten sich jeweils im Entscheidungssatz geschlagen geben. Auch die zweite Einzelrunde wollte zunächst keinen Vorteil für eine der beiden Mannschaften bringen. Shanice bestätigte ihre starke Form und gewann in drei Sätzen gegen Henninger. Kiara hingegen hatte mit sich selbst zu kämpfen und verlor etwas überraschend gegen Kuhnle. Das Break gelang den Ettligerinnen im hinteren Paarkreuz. Regina und Lara gewannen jeweils im vierten Satz gegen Krauß und Reiner und sorgten somit für die erste Führung (6:4). Dieser Schwung konnte mitgenommen werden und Kiara und Matchwinnerin Regina sorgten für den 8:4-Endstand. Der zweite Platz war gesichert!

Doch damit wollte man sich nicht zufrieden geben. Man wusste, dass Sindelfingen eine härtere Nuss sein würde. Die Partie startete ähnlich wie die vorherige. In jedem Paarkreuz teilte man sich die Punkte. Dies zog sich bis zum letzten Spiel durch, sodass am Ende ein gerechtes Unentschieden an der Spielstandsanzeige stand. Auch in Sätzen hatte kein Team die Nase vorne. Letztendlich waren unsere Mädels, durch einen Satzgewinn mehr in der vorherigen Begegnung, die Glücklicheren und schafften hauchdünn den Relegationssieg. Hervorzuheben sei hierbei, dass in beiden Partien alle Akteurinnen mindestens einen Einzelsieg beisteuerten. Allen voran Shanice, die an diesem Tag kein Einzel verlor und dafür sorgte, dass ihre Mannschaft immer in Schlagdistanz blieb.

Der TTV ist stolz und freut sich, neben der Herren- nun auch eine Damenmannschaft in Baden-Württembergs höchster Spielklasse zu haben.

### Vier Ettliger zeigen gute Leistung bei Verbandsrangliste

Ida Schweigert (Mädchen U15), Lenny Lorenz, Jeremy Held und Roman Karcher (alle Jungen U18) hatten sich über die Regionrangliste für die nordbadische Rangliste qualifiziert. Ida startete bereits am Samstag in einem achtköpfigen Feld. Dabei erfüllte sie ihre Setzung als Nummer 4. Betreuer Jonas Mannshardt attestierte der trainingsfleißigen Ettligerin dabei konstant souveräne Leistungen gegen die hinter ihr gesetzten Spielerinnen. Allerdings fehlt im Spiel gegen höher eingeschätzte Kontrahenten oft noch die Überzeugung auch hier nicht chancenlos zu sein.

Am Sonntag gingen dann gleich drei Ettliger in der Königsdisziplin an den Start. Jeremy Held war als Nachrücker zur Verbandsrangliste gekommen und demnach als Gruppenletzter eingestuft. Leider bestätigte sich hier auch seine Setzung. Er zeigte phasenweise ansprechende Leistungen gegen stärkere Spieler, allerdings fehlte ihm oft auch die Konstanz im eigenen Spiel.

Für Roman war das Erreichen der Badischen Rangliste in seinem ersten U18-Jahr schon ein Erfolg. Der aufstrebende Ettliger Youngstar zeigte, dass in kommenden Jahren wohl noch mit ihm zu rechnen ist. Gegen die durchweg höher eingestufte Konkurrenz spielte er gewohnt aggressiv auf. Am Ende konnte er eine Partie auch im Entscheidungssatz für sich entscheiden und hatte in einer zweiten Matchball, den er leider nicht nutzen konnte.

Lenny wollte in seinem letzten Jugendjahr nochmal angreifen und möglichst weit vorn landen. In seiner Gruppe musste er sich lediglich dem an 1 gesetzten Abwehrspieler Maximilian Loges (VfB Mosbach-Waldstadt) geschlagen geben. In der Zwischenrunde war dann der spätere Sieger Remy Pham (TTG Kleinsteingebach/Singen) zu stark. Gegen Nima Gahfari (ASV Grünwettersbach) und Valentin Czekalla (TTG Walldorf) behielt er allerdings die Oberhand, wodurch am Ende das Spiel um Platz 3 gegen Maurice Anderlik (SV Niklashausen) den Abschluss bildete. Leider blieb Lenny etwas unter seinen Möglichkeiten und unterlag in drei Sätzen. Laut Jürgen Häcker soll sich aber auch der Viertplatzierte für eine eventuelle Teilnahme an den baden-württembergischen Meisterschaften bereithalten.

Ein Dank geht wie immer an alle Betreuer und Fahrer. Vornweg Uwe Karcher, der die U18-Jungs sicher nach Walldorf und nach mehrstündiger Wartezeit auch wieder nach Hause gebracht hat.



Das Siegerteam mitsamt Fans

Foto: Jan Ebentheuer Barceló

## Ettliger Keglerverein e.V.

### Landesmeisterschaften 2019

Am vergangenen Wochenende fanden die Landesmeisterschaften der U23 männlich und weiblich sowie der Männer und Frauen in Eppelheim statt. Leider blieben unsere Teilnehmer an diesem Wochenende weit unter ihren Möglichkeiten. Es spielten:

#### U23 weiblich:

10. Platz Katja Heck mit 836 Kegeln  
(415 + 421 Kegeln)

#### U23 männlich:

22. Platz Pascal-Leon Steinmann  
mit 865 Kegeln

#### Frauen:

20. Platz Monika Humbsch mit 431 Kegeln  
22. Platz Christina Cunow mit 414 Kegeln

## Schützenverein Ettlingen

### 30. SLG-Schießen

Am vergangenen Samstag, 4. Mai fand der letzte von drei Wettkämpfen des 30. Selbstladegewehr-Schießen statt. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit an allen drei Wettkämpfen teilzunehmen, mit einem Streichergebnis. In jeder Disziplin errang der erste Platz einen kleinen Pokal. Hier die Ergebnisse:

Disziplin: Ordonnanzgewehr 50m

1. Platz Volker Lechner	99,4 Ringe
2. Platz Bernhard Schmidt	99,3 Ringe
3. Platz Glaus Gaukel	98,4 Ringe
4. Platz Hans-Jochem Neumann	98,2 Ringe
5. Platz Bernd Kastner	97,2 Ringe
6. Platz Siegfried Lauinger	97,1 Ringe
7. Platz Wolfgang Förderer	96,4 Ringe
8. Platz Gottfried Förderer	95,3 Ringe
9. Platz Martin Ochs	94,2 Ringe
10. Platz Stefan Lauinger	93,2 Ringe
11. Platz Siegfried Adolf	93,1 Ringe
12. Platz Otto Maier	93,1 Ringe
13. Platz Venanzio Scatamaccia	92,2 Ringe
14. Platz Jens Mußler	91,1 Ringe
15. Platz Daniel Maier	91,1 Ringe
16. Platz Henry Merkle	89,1 Ringe
17. Platz Markus Heck	89,1 Ringe
18. Platz Dieter Häring	86,1 Ringe
19. Platz Thomas Jebautzke	85,2 Ringe
20. Platz Thorsten Albrecht	78 Ringe
21. Platz Wolfram Müller	75 Ringe

Disziplin: Selbstladegewehr KK 50m

1. Platz Volker Lechner	133 Ringe
2. Platz Tobias Bronner	128 Ringe
3. Platz Achim Mößner	113 Ringe
4. Platz Siegfried Adolf	111 Ringe

5. Platz Klaus Gaukel	110 Ringe
6. Platz Cedrik Dill	91 Ringe
7. Platz Henry Merkle	84 Ringe
8. Platz Thomas Jebautzke	61 Ringe
9. Platz Thorsten Albrecht	58 Ringe

#### Disziplin: Selbstladegewehr 50m

1. Platz Martin Hauck	175 Ringe
2. Platz Achim Mößner	167 Ringe
3. Platz Stefan Kasper	157 Ringe
4. Platz Norman Förderer	156 Ringe
5. Platz Siegfried Adolf	148 Ringe
6. Platz Daniel Rau	114 Ringe
7. Platz Cedrik Dill	90 Ringe
8. Platz Laura Hauck	80 Ringe
9. Platz Wolfram Müller	72 Ringe

#### Disziplin: Selbstladegewehr – Zielfernrohr 50m

1. Platz Tobias Bronner	189 Ringe
2. Platz Siegfried Adolf	184 Ringe
3. Platz Markus Heck	183 Ringe
4. Platz Martin Hauck	182 Ringe
5. Platz Udo Ehrmann	179 Ringe
6. Platz Klaus Gaukel	178 Ringe
7. Platz Martin Ochs	170 Ringe
8. Platz Cedrik Dill	154 Ringe
9. Platz Florian Brandl	151 Ringe
10. Platz Henry Merkle	146 Ringe
11. Platz Manuel Thomas	140 Ringe
12. Platz Daniel Rau	125 Ringe
13. Platz Laura Hauck	113 Ringe

### Pokalschießen der Ettlinger Vereine und Interessengemeinschaften

Großes Interesse bestand an den beiden Trainingsterminen, die am vergangenen Freitag und Dienstag zur Verfügung standen. Die Wettkämpfe finden diesen Freitag und Sonntag statt, die Siegerehrung am Sonntag gegen 13 Uhr.

## Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

### Rückblick auf die Konzertreise nach Aalen

Die Harmonika-Freunde Aalen hatten das 1. Orchester des HSE zu einem Kirchenkonzert am 4.5. in die Salvatorkirche in Aalen eingeladen.

Die Harmonika-Freunde Aalen eröffneten den Konzertabend in der gut besuchten Salvatorkirche mit dem Florentinischen Konzert von Gerhard Mohr unter der Leitung von Oliver Seitz. Mit dem nächsten Programmstück „Prelude and Dance“ von Robert Farnon überraschte die Solistin Naoka Nebl mit ihrer Chromonica zusammen mit den Harmonika-Freunden Aalen die Zuhörer mit gefühlvollen Melodien, rasanten Läufen und schnellen Trillern. Die Chromonica ist eine spezielle Mundharmonika, die über einen größeren Tonumfang verfügt als herkömmliche Instrumente und somit bestens für den konzertanten Gebrauch geeignet ist.

Auch die jungen Akkordeonisten der Harmonika-Freunde Aalen spielten gemeinsam mit dem Hauptorchester schottische Melodien mit dem Titel „Loch Ness“ und „Irish Dream“ unter der Leitung von dem Dirigentennachwuchs Klara Simon und Christopher Anderson.

Nach einer kurzen Umbauphase präsentierte sich das 1. Orchester des HSE unter der Leitung von Bernd Steinbrenner. Als erstes erklingt Barockes: Das prächtige, mit Pauken begleitete „Halleluja“ aus Händels „Messias“ und Bachs stimmungsvolles „Ariosa“. Danach folgten mitreißende Arrangements aus Pop, Musicals, Film und Gospel. Darunter „Tears in Heaven“ von Eric Clapton, gesungen von Berno Reiser, Musik aus dem Film „Sister Act“ und „Oh Happy Day“.

Das Schlussstück bestritten die Harmonika-Freunde Aalen und das 1. Orchester des HSE gemeinsam mit der Solistin Naoko Nebl unter der Leitung von Oliver Seitz mit dem Stück „Theme from Schindler's List“ von John Williams. Die Chromonica begeisterte noch einmal mit ihrem hellen Klang.

Die beiden Orchester verabschiedeten sich mit der gemeinsamen Zugabe „Amen“ unter der Leitung von Bernd Steinbrenner bei den Konzertbesuchern.

Das Publikum dankte mit viel Applaus, Bravorufen und Standing Ovations.

Im Anschluss ließ man in geselliger Runde den gelungenen Konzertabend gemütlich ausklingen.

Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen fuhr der HSE zum Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ in Aalen. Mit einem „Glück Auf“ ging die Fahrt in den Stollen mit der Grubenbahn los. Beim 800 m langen geführten Rundgang durch den Stollen erfuhr man, unter welchen Mühen und mit welchem handwerklichen Können die Bergleute früher das Erz abbauten. Die ein- einhalbstündige Führung war sehr interessant und mit vielen Eindrücken versehen.

Auf der Heimfahrt machte der HSE noch einmal Halt in Wiernsheim und besuchte das Kaffeemühlen-Museum. Während der Führung konnten wir über 1000 der schönsten Exemplare bestaunen und erfahren, dass jede etwas Besonderes ist und ihre eigene wunderbare Geschichte erzählen kann. Nach Kaffee und Kuchen fuhren wir gestärkt nach Hause. Das Resümee dieser Reise: Es war für alle Beteiligte ein unvergessliches Erlebnis.

### Der Harmonika-Spielring Ettlingen e.V. trauert um seinen Ehrenvorsitzenden Fritz Wandres

Fritz Wandres trat im Jahre 1949 in den Verein ein und war von 1954 bis 1960 Schriftführer. Von 1960 bis 1969 hatte er das Amt des 1. Vorsitzenden übernommen und von 1969 bis 1970 war er 2. Vorsitzender. Ab 1970 stellte er sich für das Amt des 1. Vorsitzenden nochmals zur Verfügung, das er dann bis 1982 ausübte.

Nach seiner 28-jährigen Vereinstätigkeit wurde er 1982 zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

In seiner aktiven Amtszeit war Fritz Wandres auch ein sehr engagierter Akkordeonspieler im Orchester.

Wir verlieren einen wertvollen Menschen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Am 10. Mai 2019 hat sich der Harmonika-Spielring Ettlingen e.V. bei der Trauerfeier musikalisch von ihm verabschiedet.

## Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

### Jugendarbeit boomt!

Am Wochenende vom 3.5. bis 5.5. fand wieder das alljährliche Jugendprobenwochenende im Haus Nickersberg statt. Mit den vielen Gitarren- und Mandolinenschülern und den Betreuern platzte das Haus fast aus allen Nähten.

Alles passte zusammen: Die Vorbereitung und Organisation waren perfekt, die Stimmung bombig und ein kurzer Wintereinbruch verschaffte uns noch ein paar Zentimeter Schnee, der natürlich für eine Schneeballschlacht genutzt wurde.



Jugend Nickersberg

Foto: MOETT

Die Nachwuchsarbeit in der Zupferbande und in den Zupferklassen läuft sehr gut und so konnten wir am Probenwochenende einige neue Gesichter begrüßen. Es wurde geprobt, gegrillt, gelacht und bei der Kinderparty am Samstag sogar getanzt. Für manche Kinder war es das erste Mal, dass sie ohne elterliche Obhut übernachteten. Doch auch wenn manchen etwas das Heimweh drückte – viele wären gerne das nächste Wochenende gleich wieder nach Nickersberg gefahren. Allen Betreuern einen riesigen Dank! Sie haben sich nicht nur viel Arbeit gemacht und eine große Verantwortung übernommen, sondern den Kindern neben dem Instrumentenunterricht noch ein tolles Wochenende in der Gemeinschaft geschenkt.

Das Gelernte und Geübte konnten die beiden Zupferklassen kurz darauf bei ihrem Auftritt im Stephanusstift am Stadtgarten zeigen. Für die Senioren eine willkommene Abwechslung und zur Belohnung spendierten diese für alle eine Runde Eis.

Weitere Infos zur Nachwuchsförderung auf unserer Homepage [www.mandolinenorchester-ettlingen.de](http://www.mandolinenorchester-ettlingen.de) unter „zupferbande“ und „zupferklassen“.

Videos aus der Jugendarbeit und vom Hauptorchester gibt es bei YouTube unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

## Ökumenische Philharmonie

### Musik zum Thema „Jahreszeiten“

Musikfreunde denken beim Thema „Jahreszeiten“ zuallererst an die vier Violinkonzerte „Le Quattro Stagioni“ von Antonio Vivaldi und an das letzte große Oratorium Joseph

Haydns. Diese Werke bilden den Kern eines liebevoll zusammengestellten Programms mit bekannten Stücken berühmter Komponisten aus drei Jahrhunderten, welches der Konzertchor der Liedertafel Ettlingen gemeinsam mit seinen befreundeten Chören aus Löbau und der Oekumenischen Philharmonie präsentiert: Neben Ausschnitten aus Vivaldis Konzerten - virtuos dargeboten von der Konzertmeisterin Diana Colceciu - können Sie sich auf große Oratorienchöre und musikalische Kleinode aus der deutschen Klassik und Romantik, wie z. B. Mozarts „Sehnsucht nach dem Frühlinge“, Schumanns „Mondnacht“ oder auf Teile von Schuberts „Winterreise“ freuen.

Das Besondere daran: Sämtliche Chorwerke wurden eigens für diesen Abend neu arrangiert, mit einer Kammerorchesterbegleitung versehen und in neue dramaturgische Zusammenhänge gesetzt – dadurch erscheint Altbekanntes in einem ganz neuen Licht. Oberbürgermeister a. D. und Präsident des Badischen Chorverbandes Josef Offele wird in bekannt redegewandter und charmanter Manier durch das Programm führen.

Info: Samstag, 1. Juni 2019, 19:00 Uhr, Stadthalle Ettlingen; Karten zu 12 / 15 / 18 / 21 € (und ermäßigt) sind bei allen bekanntesten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation, ALPHA-Buchhandlung, Hirschgasse 2; Musikhaus Schlaile Karlsruhe) unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich.



Foto: Daniel Allenbach

## GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

### Jahreszeiten

Musikfreunde denken beim Thema „Jahreszeiten“ zuallererst an die vier Violinkonzerte „Le Quattro Stagioni“ von Antonio Vivaldi und an das letzte große Oratorium Joseph Haydns. Diese Werke bilden den Kern eines liebevoll zusammengestellten Programms mit bekannten Stücken berühmter Komponisten aus drei Jahrhunderten, welches der Konzertchor der Liedertafel Ettlingen gemeinsam mit seinen befreundeten Chören aus Löbau und der Oekumenischen Philharmonie präsentiert. Oberbürgermeister a. D. und Präsident des Badischen Chorverbandes Josef Offele wird in bekannt redegewandter Manier durch das Programm führen.

Info: Samstag, 1. Juni, 19 Uhr, Stadthalle; Karten zu 12 / 15 / 18 / 21 € (und ermäßigt) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation, ALPHA-Buchhandlung, Hirschgasse 2; Musikhaus Schlaile Karlsruhe) unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich.

## Jazzchor Ettlingen e.V.

### Vorbereitung auf Frühjahrskonzert



Foto: Alfred Weber



Foto: Up To Date Bigband

Der Jazzchor Ettlingen probt gerade etwas Neues: Beim diesjährigen Frühjahrskonzert tritt der bekannte Ettlinger Chor mit der angesagten Karlsruher Bigband „Up To Date“ in einem Doppelkonzert auf. Das Motto: „Jazzchor Ettlingen Meets Up To Date Bigband“.

Am Samstag, 25. Mai um 20 Uhr in der Schloßgartenhalle erwartet die Hörer ein vielfältiges Programm mit Bigband-Sound, a cappella-Stücken und gemeinsamen Stücken aus dem Bereich Swing und Pop.

Der Jazzchor Ettlingen mit seinen 35 Sängerinnen und Sängern und die „Up To Date Bigband“ genießen in der Kulturszene einen ausgezeichneten Ruf. Freuen Sie sich auf das erste Konzert mit beiden Gruppen in einer Veranstaltung.

Die „Up To Date Bigband“ wird wie immer geleitet von Bandleader, Dirigent und Arrangeur Stephan Rothe, der Jazzchor singt unter Leitung von Chorleiter, Komponist und Arrangeur Wolfgang Klockewitz. Zu hören gibt es u.a. Swing wie „Let's Do It“, den Robbie-Williams-Popsong „Let Me Entertain You“, und die Rumba „In The Still Of The night“.

Einlass 19:30 Uhr

**Erwachsene:** 15,- € (VVK) 18,- € (AK)

**Ermäßigt:** 10,- €

Vorverkauf:

Stadtinformation, Tel.: 07243 / 101-380,

**ABRAXAS Buchhandlung:** (07243) 31 5

11, Kronenstr. 5, **LiteraDur Waldbronn:**

(07243) 52 63 93, Marktplatz 11, Wald-

bronn, [www.jazzchor-ettlingen.de](http://www.jazzchor-ettlingen.de),

[www.bigband-uptodate.de](http://www.bigband-uptodate.de)

## Jazzclub Ettlingen e.V.

### Klaus Baders „Oldtime Jazz Quartett“

Der Pianist und Saxophonist Klaus Bader ist seit den 50er Jahren eine bekannte Größe der deutschen Jazzszene. Er moderierte acht Jahre lang die Sendung „Oldtime“ des Südwestfunks. Die vielen wunderschönen Swing-Kompositionen der 20er und 30er Jahre, die er hier vorstellte, wollten endlich wieder gespielt werden, und so rief er kurzerhand das „Oldtime Jazz Quartett“ ins Leben. Als Saxophonist wurde Klaus Bader von der begeisterten Fachpresse einmal als „der schwäbische Coleman Hawkins“ bezeichnet, und nach diesem großen Vorbild hat er seinen äußerst charaktervollen, eleganten und gediegenen Sound kultiviert.

Der Stuttgarter Pianist Patrick Tompert verbindet traditionelles Bluesfeeling, lyrische Elemente und moderne Virtuosität zu einem eigenen, unverwechselbaren Stil. Tompert betätigt sich außerdem als Komponist und Produzent.

Nach (trotz) klassischer Grundausbildung auf Violoncello und Kontrabass und Mitwirkung in mehreren klassischen Orchestern ist Andreas Streit Mitte der Achziger Jahre zum Jazz gekommen.

Schlagzeuger Werner Braun ist ein hervorragender Dirigent der rhythmischen Ästhetik des Ensembles. Er ist als ein anerkannter Meister des Swing einer der erfahrensten und begehrtesten Drummer der Szene, der einfühlsam und immer mit „drive“ spielt. Mit der brillanten Klarheit seiner rhythmischen Akzente und seinem geschmackvollen Sound ist er der perfekte Drummer für diese Band.

Eintritt 14 € //

erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Abendkasse // keine Reservierung



Klaus Baders „Oldtime Jazz Quartett“

Foto: Klaus Bader

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Kochen und Naturkunde

**Do. 23. Mai**

**Volkmars Outdoorküche** um 17.30 Uhr beim Grillplatz Ruppichhütte. Anmeldung unter [triebhel@printpark.de](mailto:triebhel@printpark.de)

**Sa. 25. Mai**

**Naturkundliche Vogelekursion** mit Maria Georgi. Früh morgens werden wir gemeinsam in der Umgebung von Ettlingen Vogelstimmen lauschen und Vögel beobachten. Bitte

ein Fernglas mitbringen. Anforderung: kurze Wanderung auf schmalen, steinig Pfaden. Treffpunkt um 6:15 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

## Kolpingfamilie Ettlingen

### Fahrt nach Middelkerke

Vom **6. bis 9. September** fährt die Kolpingfamilie Ettlingen im Zuge der Städtepartnerschaft nach Middelkerke. Das Treffen mit den Freunden in Belgien findet in diesem Jahr zum 44. Mal statt. Im Omnibus sind noch Plätze frei. Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Hildegard Ruml, Tel. 07243 17286.

## Freundeskreis Stephanus-Stift

### Menschen im Gespräch

Der Freundeskreis Stephanus-Stift Ettlingen lädt ein zur Gesprächsrunde Menschen im Gespräch am Donnerstag, 16. Mai um 16 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Wir freuen uns, als Gast der Veranstaltungsreihe Anke Nickisch, Bezirkskantorin der Johannesgemeinde Ettlingen, begrüßen zu dürfen. Durch das Programm führt Andrea Ott. Freuen Sie sich auf eine Stunde in gemütlicher Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Fragen an unseren Gast. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet. Der Eintritt ist wie immer frei, Ihre Spende ist herzlich willkommen.

## Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V.

### 30 Jahre Förderkreis für Ganzheitsmedizin

es ist erst wenige Wochen her, da traf ich eine Ehemalige aus der „Kullenmühle“. Sie war vor 40 Jahren „Gästin“ in der Psychosomatischen Klinik Bad Herrenalb. Der Alkohol hatte ihr Leben zerstört. Wach und offen hatte sie während ihres Aufenthaltes Inhalte und Haltung in der Klinik aufgenommen. Seit dieser Zeit besucht sie regelmäßig die Gruppen, lebt im Programm und darf „Nur für Heute“ abstinieren von Alkohol sein. Viele Lebenswunden, so sagte sie, sind dadurch verheilt, manche brauchen immer noch etwas Zeit.

In den frühen 80er Jahren habe ich zu meinem damaligen Chef Walther Lechler gesagt: „Walther, ich arbeite hier als Arzt und ich sollte das Leben drauf haben. Aber leider ist es nicht so. Ich bin wie ein trockener Schwamm und nehme hier in der Gemeinschaft alles auf, was ich über ein gut gelebtes Leben erfahren kann.“ Dazu gehört für mich bis heute meine „Fahrschule fürs Leben“ (Buchtitel von Lothar Schmidt), nämlich das 12-Schritte-Programm einerseits und Bewegung andererseits. Gerade diese Woche war ich als Wahl-Herrenalber wieder laufend auf der alten „Sport-Franz“-Joggingstrecke zwischen Kullenmühle und Frauenalb unterwegs.

Der Förderkreis begeht dieses Pfingsten sein 30-jähriges Bestehen. Walther hatte durch

die amerikanischen Gruppen der Anonymen Alkoholiker für sich selbst so viel Positives erfahren. Wie jeder, der die Meetings kennt, brannte es auch ihm, die Dinge weiterzugeben an die Menschen, die noch leiden. So gründete er neben der Psychosomatischen Klinik Bad Herrenalb die EA in Deutschland, unterstützte die anderen A-Gruppen mit all seiner Kraft und initiierte auch den Förderkreis für Ganzheitsmedizin. Deshalb haben wir auch im Förderkreis die 12 Schritte weitergegeben und feiern dieses Jahr das 10-jährige Bestehen der monatlichen, ökumenischen Meetings im Förderkreisbüro. Walther hat sehr früh die Bedeutung der Spiritualität für einen Genesungsweg erkannt und dies in verschiedener Weise in das Klinikbehandlungsprogramm integriert. Psychotherapie fand er nicht schlecht, aber lediglich ein Werkzeug der Besserung. Spiritualität hingegen bedeutete einen neuen Geist zu bekommen. Deshalb hatte Walther auch das Pfingstfest für unsere Treffen ausgesucht. Die Forschung heute versucht herauszufinden, warum Spiritualität so bedeutsam ist für den Menschen.

Auch ich habe in den beinahe 10 Jahren Förderkreisvorstand weitergegeben, was ich selbst empfangen habe. Pfingsten 2019 ist für den Förderkreis für Ganzheitsmedizin ein Jubiläumspfungsten, aber im Grunde genommen nur ein Grund einmal wieder zusammenzukommen und dankbar zu sein. Wir sehen uns Pfingsten!

Es grüßt Euch Kornelius Roth (Facharzt für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie langjähriger 1. Vorsitzender)



Dr. Kornelius Roth

Foto: FfGhM

## Pfennigbasar e.V.

### Sammeltage für den 41. Pfennigbasar

Die Sammeltage für den 41. Pfennigbasar stehen fest:

- Dienstag, 20.08. und Donnerstag 22.08.: 16 – 19 Uhr,
- Samstag, 24.08.: 9 – 13 Uhr,
- NEU Montag, 26.08. und Mittwoch 28.08.: 16 – 19 Uhr.

**Der Verkaufstag findet statt am Samstag, 31.8.: 9 – 16 Uhr.**

Bitte gleich vormerken!

## Deutsch-Russische Gesellschaft

### Gedenkmarsch in Gatschina

Am 9. Mai feierte man in Gatschina - wie im ganzen Land - den 74. Jahrestag des Sieges mit Reden, Aufmärschen und der Erinnerung an die Helden, Versehrten und Opfer des Großen Vaterländischen Krieges.

Bereits zu Sowjetzeiten waren jährlich Hunderttausende Menschen mit Bildern von Gefallenen marschiert, um an den Sieg über Nazi-Deutschland zu erinnern und zugleich der Millionen Toten zu gedenken. 2012 fand in der sibirischen Stadt Tomsk dann der erste Gedenkmarsch unter dem aktuellen Namen statt. Ziel war es, das Andenken an die Kriegopfer wachzuhalten. Inzwischen ist „Unsterbliches Regiment“ global geworden: In diesem Jahr sind weltweit Tausende Teilnehmer über die Straßen vieler Städte gegangen. Auch in Deutschland, Spanien, Italien, Portugal, Südkorea, Israel, Kanada und den USA gingen die Menschen mit Fotos von Veteranen auf die Straßen. Die meisten von ihnen sind Immigranten aus den ehemaligen Sowjetrepubliken. Die Teilnahme an Gedenkmärschen zum Tag des Sieges ist für viele Russen auf der ganzen Welt Tradition geworden.

Mit einem großen Feuerwerk am Abend gingen die Feierlichkeiten in Gatschina zu Ende.



27.000 Bürger nahmen am Gedenkmarsch teil  
Foto: Presse Gatschina

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### Vereinspokalschiessen, Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“. Vereinspokalschießen

Das Vereinspokalschießen findet am 17.+19.05. statt, es gilt den Wanderpokal zu verteidigen, wenn es gelingt, kann die Bürgerwehr den Pokal behalten, da wir ihn schon 2 mal hintereinander gewonnen haben. Bitte an alle Schützinnen und Schützen, pünktlich da sein, die Startzeit am Freitag 17.05. für die eingeteilten Mitglieder ist um 18 Uhr. **Achtung!** am Sonntag ist die Startzeit auf **9.30 Uhr vorverlegt** worden wegen des starken Andrangs.

### Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“.

Am 22.05. findet die erste Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ um 18.30 Uhr statt. Die Führung findet in Kooperation mit dem Albgäumuseum statt. Bitte bei der Museumskasse anmelden. Treffpunkt ist der

Narrenbrunnen um 18.30 Uhr. Es gibt einen umfassenden Einblick in die Geschichte der Bürgerwehr und die Stadtbefestigung. Zum Abschluss der Führung durch die Altstadt, wird auch das Vereinsheim mit vielen historischen Exponaten besichtigt.

#### Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann. Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage [www.buengerwehr.ettlingen.de](http://www.buengerwehr.ettlingen.de) eine Fülle von Informationen an.

Termine Mai 2019

17+19.05.19, Vereinspokalschießen  
Schützenhaus Startzeiten 18.00 Uhr und 9.30 Uhr.

22.05.19, Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ eingeteilte Mitglieder Treffpunkt 18.15 Uhr, Narrenbrunnen.

## Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen e.V.

### Mitgliederversammlung am 29. Mai

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 29. Mai, um 19 Uhr, in der Kundenhalle (EG) der Filialdirektion Ettlingen, der Sparkasse Karlsruhe, Marktplatz 1, Ettlingen statt, dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Bitte benutzen Sie den Haupteingang Neuer Markt.

Anträge an die Mitgliederversammlung können bei der Geschäftsstelle bis 14 Tage vor der Veranstaltung eingereicht werden.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung
2. Berichte
  - a) Vorsitzender
  - b) Schatzmeister
  - c) Kassenprüfer
3. Beratung und Entlastung
4. Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer
5. Anträge an die Mitgliederversammlung
  - Beitragsanpassung
  - Abstimmung / Einführung „Förderpreis“
6. Verschiedenes

Unter Tagesordnungspunkt 4 werden turnusgemäß der Vorstand und die Kassenprüfer des Fördervereins neu gewählt. Neu zu besetzen ist die Position des Zweiten Kassenprüfers. Selbstverständlich können Sie dem Vorstand Vorschläge für die zur Wahl stehenden Vorstandspositionen unterbreiten. Nach dem offiziellen Teil haben die Freunde der Ettlinger Schlossfestspiele in bewährter Tradition die Gelegenheit, exklusiv schon einige Wochen vor der Premiere Künstlerinnen und Künstler des Ensembles 2019 kennenzulernen. Bitte melden Sie sich verbindlich an. Am Samstag, 22. Juni, ab 10 Uhr, findet das Theaterfest statt. Auch die Freunde der Schlossfestspiele werden aktiv zum Gelingen beitragen. Wir wollen unseren Ver-

ein mit einem Informationsstand vor dem Schloss entsprechend präsentieren und dadurch neue Mitglieder gewinnen. Damit dies auch gelingt, wäre es schön wenn möglichst viele Mitglieder vorbei schauen würden.

## -ASS-

### Arbeitskreis Schüßler-Salze

#### Kombi-Tag Teil 1 und Teil 2

#### Sonntag, 19. Mai mit Jo Marty/Schweiz Teil 1 10-12:30 Uhr

Chronische Müdigkeit und Erschöpfung  
In diesem Kurzseminar wird aufgezeigt, wie mit den Mineralien der Biochemie nach Dr. Schüßler und anderen Methoden der Naturheilkunde die inneren Uhren unterstützt werden können. Es gibt viele praktische Tipps und Anregungen aus der Naturheilkunde.

#### Teil 2 14-16:30 Uhr

Die schleichenden Risiken für unsere Vitalität: Elektrosmog, Umwelttoxene, Lebensmittelzusätze und Co  
Thema der Gegenwart: Elektrosmog: Herberedet oder echte Gefahr für die Gesundheit?

Im Vortrag wird aufgezeigt, wie die elektrischen und elektromagnetischen Strahlungen auf den Körper mittels Mineralstoffen (nach Dr. Schüssler) und anderen Methoden unterstützt werden kann, um mit den biophysikalischen Phänomenen der Moderne besser „umzugehen“. Ebenso werden weitere „schleichende Risiken“ im Vortrag aufgenommen; Umwelttoxene, Wohngifte u.a.m.  
Anmeldung: [mail@verein-ass.org](mailto:mail@verein-ass.org),  
Telefon: 07247 / 8091330 oder 07243 / 15698

Tageskarte: 10 €, für Mitglieder 8 €  
Einzelkarte: 8,00 €, für Mitglieder 5,00 €  
Veranstaltungsort: AWO Karl-Still Haus:  
Im Ferning 8  
Weitere Infos: <https://verein-ass.org/>

## Bienezüchterverein Ettlingen und Albgau

### Belegstelleneröffnung

Am Freitag, den 10.05., wurde unsere Belegstelle mit einem kleinen Grillfest eröffnet. Zahlreiche Vereinsmitglieder nutzten die Gelegenheit zum geselligen Beisammensein und natürlich zum imkerlichen Erfahrungsaustausch. Die neu gewählte erste Vorsitzende, Hedwig Kohler, begrüßte alle Teilnehmer und bedankte sich bei allen Unterstützern, die das Fest möglich gemacht haben.

Neu- und Jungimker holten sich bei den erfahreneren Imkern wertvolle Tipps ab und es wurde auch die eine oder andere Telefonnummer getauscht, um den Erfahrungsaustausch auch nach der Belegstelleneröffnung fortzusetzen. Der jüngste Teilnehmer war gerade mal 5 Monate alt. Das Alter des ältesten Teilnehmers konnte leider nicht ermittelt werden.

Das Wetter spielte trotz vorhergesagtem Regen mit und unser Grillmeister versorgte alle Gäste zuverlässig mit Leckerem vom Grill. Jetzt hoffen wir auf eine gute Honigsaison.



Foto: R. Rösner

## Ackermannsgemeinde

### Nepomukfeier

Am **Freitag, 17. Mai, 19 Uhr**, eröffnet Weihbischof Dr. Peter Birkhofer die Nepomukfeier mit einem Pontifikalamt im Asamsaal, der früheren St.-Johannes-von-Nepomuk-Schlosskapelle. Seelsorgeeinheit Ettlingen Stadt, Kolpingsfamilie und Ackermann-Gemeinde laden gemeinsam zur Nepomukfeier in den Asamsaal, zur anschließenden Lichterprozession für die verfolgten Christen und zur Brückenandacht mit Lichterschwimmen ein. Zum Ausklang ist der Kolpingsaal im Kolpinghaus an der Pforzheimer Straße 23 für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer geöffnet.

## Sozialverband VdK - OV Ettlingen

### Nächste Sprechstunde

Am Donnerstag, 23.05. findet um 16 Uhr die nächste Sprechstunde statt. Ort, ist wie immer das Begegnungszentrum in der Klostergasse 1.

### Kaffeemittag

Am **Donnerstag, 16. Mai** findet um **15 Uhr** in der Cafeteria im Begegnungszentrum Am Klösterle in der Klostergasse 1, ein Kaffeemittag statt. Freuen Sie sich auf interessante Begegnungen und Gespräche.

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

### Großes Spiel in Oberweier - wer hat die meisten Schiffe?

Geheime Piratenhöhlen, in denen Gold versteckt war, freundliche Kapitäne, die zum Tauschhandel bereit waren – vor kurzem verwandelte sich Oberweier in ein Meer der Abenteuer. Zu diesem Spiel hatten sich vor kurzem Wölflinge und Pfadfinder aller Ettlinger Gruppierungen getroffen: Welche Mannschaft hatte am Ende die meisten Schiffe in ihrer Werft gebaut? Hier galt es,



Rohstoffe, wie Holz und Tuch, zusammenzutragen, den anderen Mannschaften im Wettstreit ums Gold ein Schnippchen zu schlagen und dabei den eigenen Schiffsbau nicht zu vernachlässigen.

Hin und her ging es – am Ende waren die Sioniwölfe und Normannen verdienter und erschöpfter Sieger mit elf fertiggestellten Schiffen! Da kam das Versorgungsschiff gerade recht und brachte eine süße Belohnung für alle Schiffsleute!

### Befreit den Bürgermeister von Antwerpen!

Unsere Meuten Sioniwölfe und Polarfuchs erleben derzeit ihre Abenteuer als „Geusen“, als holländische Edelleute, die im 16. Jahrhundert für Bürgerrechte und Unabhängigkeit kämpften. Die Mädchen und Jungen haben dabei schon einige Gefahren überstanden.

Auf dem Lager in der letzten Woche war eine besondere Aufgabe zu lösen: Ihr Bürgermeister war gefangen genommen und sollte nun zur Garnison gebracht werden. Wie sollten sie ihn wieder befreien? Gemeinsam entwickelten die Geusen einen Plan und bewaffneten sich mit selbstgefertigten Degen. Die ersten Wachen (Luftballons) erledigten die Geusen mit ihren Säbeln, bald hatten sie die übrige Wache in die Flucht geschlagen, den Bürgermeister losgebunden, und unsere Geusen verschwand so schnell wie sie gekommen waren!

### Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,  
Katja Rull, Tel.: 07243/78930  
www.pfadfinderbund-sued.de

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Aktuelles aus dem Rathaus (20/2019)

#### Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 23.05.2019, 18.00 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Fortschreibung Flächennutzungsplan 2030 – Gewerbe  
Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes 2030 nach § 3 Absatz 2 BauGB (Baugesetzbuch) sowie die Beteiligung der Behörden nach § 4 Absatz 2 BauGB hier: Vorstellung durch das Planungsamt und Beschlussfassung zur Empfehlung an den Gemeinderat

3. Vorstellung der Sanierungsarbeiten in den Aussegnungshalle  
hier: Beschlussfassung
4. Verschiedene Bekanntgaben

Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

#### Winterstraße und kein Ende?

Liebe Bewohner der Winterstraße, „was lange währt wird endlich gut“. Und sie hat lange gedauert – die Baustelle in der Winterstraße. Ein Jahr ist ins Land gegangen mit vielen Unannehmlichkeiten für Sie, wir bedauern dies und danken für Ihre Geduld. Der zuletzt genannte Termin durch die Bau-firma ist **Ende Mai**. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat hoffe ich, dass der Termin be-lastungsfähig ist.

Sie erhalten als Entschädigung eine neue Straße mit neuem Gehweg und neuen Ins-tallation im Untergrund.

Möge die Freude darüber den Ärger der Mo-nate überlagern.

Für den Ortschaftsrat  
Wolfgang Noller  
Ortsvorsteher

### Bürgernetzwerk

#### „Miteinander in Bruchhausen“

#### Präsenz beim Dorffest – Nachlese Kaffeemittag

Unser schon zur Tradition gewordener Flohmarkt wird in diesem Jahr in Verbindung mit dem „Froschbacher Dorffest“ auf dem Festplatz Bruchhausen durchgeführt. Sie finden uns auf dem Gelände zwischen der Franz-Kühn-Halle und dem Sportgelände des TV 05, und zwar am Samstag, 24. Mai, etwa von 9 Uhr bis 14 Uhr. Auch ein Kinderflohmarkt soll dort abgehalten werden.

Anmeldungen sind noch möglich in unserer Montagvormittags-Sprechstunde und bei einem Abendtermin am Donnerstag, 23. Mai, jeweils in unserem Büro im Rathaus Bruchhausen.

Hier noch eine kleine Nachlese zu unserem zweiten Kaffeemittag am 6. Mai im Evang. Gemeindezentrum. Wir hatten Herrn Ortsvorsteher Noller gebeten, ein paar Informationen zum geplanten gärtnergepflegten Gräberfeld zu geben. Etwa 20 interessierte Zuhörer erfuhren Wissenswertes zu den verschiedenen dort möglichen Bestat-tungsarten, zum Stand der Planung und zu den voraussichtlichen Kosten. Wenn alles spruchreif geworden ist, wird man im Amts-blatt nähere Einzelheiten erfahren.

Natürlich haben die Teilnehmer am Kaffe-enachmittag die Gelegenheit genutzt, Herrn Noller zu vielen anderen die Bruchhausener bewegenden Themen zu befragen; im Mit-telpunkt stand dabei das im Bau befindliche Seniorenhaus.

Das Bürgernetzwerk wird sich bemühen, auch spätere in loser Abfolge vorgesehe-ne Kaffeemittage mit der Behandlung allseits interessierender Problemstellungen anzureichern.

### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

#### Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

#### Skat

dienstags von **14 bis 16 Uhr**

#### Sturzprävention

Bei der Sturzprävention sind **Plätze frei** geworden. Wer gerne in dieser gesundheitlichen Vorsorgegruppe mitmachen möchte, hat nun die Gelegenheit dazu.

Die Gruppe trifft sich jeden

**Dienstag von 9.00-10.00 Uhr** im Rathaus Bruchhausen.

Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211

#### Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um **9:30 Uhr** in der Werkstatt Baum

#### Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um **9:30 Uhr** jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

#### Geschichtskreis

Der Geschichtskreis findet einmal im Monat von **15:30 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

### FV Alemannia Bruchhausen

#### IN-Software präsentiert:

#### KIT - FVA I

**3:0 (2:0)**

Nicht unerwartet musste der FVA die Heimreise vom Uni Campus mit leeren Händen antreten, denn die KIT Mannschaft trat mit „voller Kapelle“ an und hatte die Partie von Beginn an gut im Griff. Das ohnehin schon starke „Studententeam“ wurde in der Winterpause mit den beiden Hochkarätären Phil Weimer und Ole Schröder zusätzlich verstärkt. Bereits nach 4 Minuten senkte sich ein gefährlicher Kopfball des KIT auf die FVA Querlatte, ehe sich der FVA dann besser auf den Gegner und den ungewohnten Kunstrasen einstellte. Gerade war man drauf und dran gut ins Spiel zu kommen, als KIT einen Ballverlust ca. 30 Meter vor dem FVA Gehäuse gnadenlos ausnutzte. 10 Minuten später wäre Nico Reichert frei durch gewesen, doch wählte der ansonsten gute Schiri Hidir Kengel vom FC Frauenweiler ihn leider im abseits, obwohl noch ein Verteidiger näher zum Tor stand. Schade, aber für den Schiri auch schwierig zu erkennen, da der Abwehrspieler ganz weit weg vom Geschehen stand. Wenig später schlug es erneut im FVA Gehäuse ein, denn Lukas Speck misslang ein Klärungsversuch derart, dass er den Ball ins eigene Tor beförderte. Kurz darauf zischte ein 18 Meter Schuss des KIT knapp am langen Eck vorbei. Der FVA zeigte zwar phasenweise gefälliges Spiel aus der Abwehr heraus, doch